

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Röm. Republik: L. Procilius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18201801</p> |
|--|---|

Beschreibung

Die Statue der Iuno Sospita weist auf die Herkunft des Münzmeisters aus Lanuvium hin. Er selbst ist möglicherweise identisch mit einem bei Cicero im Jahre 56 v. Chr. (ad Q. fr. 2,7,1; ad Att. 4,16, 5; 15,4) erwähnten Senator, vielleicht auch mit dem Geschichtsschreiber Procilius. Ein Senatsbeschluß (SC) hatte ihn offenbar zur Prägung zweier Denaremissionen, von denen die eine hier vorliegt, autorisiert. Vgl. RRC 396.

Vorderseite: Kopf des Iupiter mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Iuno Sospita steht nach r. In der l. Hand hält sie einen Schild, mit der r. schleudert sie einen Speer, r. eine Schlange.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.24 g; Durchmesser: 18 mm;

Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt wann 80 v. Chr.
 wer Lucius Procilius
 wo Italien

Besessen wann
 wer Benoni Friedländer (1773-1858)
 wo

[Geographischer Bezug]

wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt

Literatur

- RRC Nr. 379,1..